

Verstappen dominiert erstes Training in Kanada - Grip-Probleme überall!

Max Verstappen erzielt beim GP von Kanada die Bestzeit im ersten Freien Training. Nur die Grip-Probleme prägten die Session.



Montreal, Kanada - Im ersten Freien Training für den Großen Preis von Kanada hat der Weltmeister Max Verstappen erneut seine Klasse unter Beweis gestellt. Er fuhr die schnellste Runde des Tages mit einem beeindruckenden Bestzeit von 1:13.193. Trotz der Schwierigkeiten, die viele Fahrer aufgrund mangelnden Grips auf der Strecke hatten, dominierte Verstappen das Training. Seine Teamkollegen und die Konkurrenz folgten jedoch nicht weit dahinter auf.

Die Plätze zwei und drei belegten die beiden Williams-Piloten Alex Albon und Carlos Sainz, die mit nur 0.039 und 0.082 Sekunden Rückstand auf Verstappen ins Ziel kamen. Auch Lando Norris von McLaren meldete Grip-Probleme und beendete die

Session auf Rang sieben mit einem Abstand von 0.458 Sekunden. Oscar Piastri, der aktuell die Weltmeisterschaft anführt, landete auf dem 14. Platz, nachdem er mit einem neuen Frontflügel unterwegs war, und hatte einen Rückstand von 1.005 Sekunden.

Unfall von Leclerc

Besondere Aufmerksamkeit erregte der Unfall von Charles Leclerc. Der Ferrari-Pilot verbremste sich in Kurve vier und musste nach nur 20 Minuten Training vorzeitig aufgeben. Sein Ausfall war nicht nur ein Rückschlag für ihn, sondern auch ein Indiz für die anspruchsvollen Bedingungen auf der Strecke. In den Top Sechs des Trainings reihte sich außerdem George Russell ein, während Lewis Hamilton und Isack Hadjar ebenfalls gute Platzierungen erlangten.

Das zweite Freie Training wird heute um 23 Uhr MEZ fortgesetzt. Die Teams sind darauf angewiesen, die Probleme mit den Reifengriffen in den Griff zu bekommen, um sich optimal auf das Qualifying und das Rennen vorzubereiten.

Ein Blick auf die aktuellen Herausforderungen

Die griparmen Bedingungen sind nicht neu in der Formel 1 und haben auch bei anderen Große Preisen eine Rolle gespielt. Im kürzlich stattgefundenen zweiten Freien Training für den Grand Prix von Singapur war es Lando Norris, der die schnellste Zeit registrierte. Verstappen hingegen hatte erneut mit Grip-Problemen zu kämpfen und landete auf dem 15. Platz mit 1.294 Sekunden Rückstand. Teamkollege Sergio Perez äußerte ebenfalls Bedenken über die Performance und belegte den achten Platz.

Ein solcher Leistungsdruck ist nichts Ungewöhnliches für die Fahrer in der aktuellen Saison. Verstappen hat 2023 mit

statistischen Rekorden auf sich aufmerksam gemacht, darunter die meisten Siege in Folge und die größte Punktedifferenz eines Weltmeisters. Sein dominantes Fahrverhalten hat ihn zum Vorbild in der Formel 1 gemacht, doch der Wettbewerb wird immer intensiver, besonders in der spannenden Atmosphäre der letzten Rennen.

Mit dem zweiten Freien Training für den Grand Prix von Kanada vor der Tür, sind die Erwartungen hoch. Teams und Fahrer müssen sich schnell anpassen, um in dieser hart umkämpften Saison erfolgreich zu sein. Die Daten und Ergebnisse zeigen ein klares Bild: In der Formel 1 bleibt kein Detail unwichtig, und jede Runde zählt.

Hier sind einige Schlüsselpositionen nach dem ersten Freien Training:

Platz	Fahrer	Team	Rückstand
1	Max Verstappen	Red Bull	-
2	Alex Albon	Williams	+0.039
3	Carlos Sainz	Ferrari	+0.082
7	Lando Norris	McLaren	+0.458
14	Oscar Piastri	McLaren	+1.005

Der Rennsport begeistert weiterhin mit seinen spannenden Wendungen und Herausforderungen. So bleibt der Blick auf Max Verstappen und seine Konkurrenz gerichtet, während das nächste Training ansteht.

Für weitere Informationen zu den aktuellen Statistiken und Rekorden in der Formel 1 besuchen Sie [Laola1](#), für das letzte Freie Training in Singapur [Formel1.de](#) und für eine umfassende Statistikübersicht auf [Wikipedia](#).

Details

Ort	Montreal, Kanada
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.laola1.at• www.formel1.de• de.wikipedia.org

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at